

# Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik

Suchabfrage 16.04.2024

---

|              |                                           |
|--------------|-------------------------------------------|
| Thema        | <b>Verbände</b>                           |
| Schlagworte  | <b>Raumplanung und Wohnungswesen</b>      |
| Akteure      | <b>Dettling, Toni (fdp/plr, SZ) SR/CN</b> |
| Prozesstypen | <b>Keine Einschränkung</b>                |
| Datum        | <b>01.01.1965 - 01.01.2024</b>            |

---

# Impressum

## Herausgeber

Année Politique Suisse  
Institut für Politikwissenschaft  
Universität Bern  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
[www.anneepolitique.swiss](http://www.anneepolitique.swiss)

## Beiträge von

Hirter, Hans

## Bevorzugte Zitierweise

Hirter, Hans 2024. *Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik: Verbände, Raumplanung und Wohnungswesen, 1999*. Bern: Année Politique Suisse, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern. [www.anneepolitique.swiss](http://www.anneepolitique.swiss), abgerufen am 16.04.2024.

# Inhaltsverzeichnis

|                                                 |          |
|-------------------------------------------------|----------|
| <b>Parteien, Verbände und Interessengruppen</b> | <b>1</b> |
| Verbände                                        | 1        |
| Raumplanung und Wohnungswesen                   | 1        |

# Abkürzungsverzeichnis

**HEV** Hauseigentümergeverband Schweiz (Deutschschweiz & Tessin)

---

**APF** Association des propriétaires fonciers (Suisse alémanique & Tessin)

# Parteien, Verbände und Interessengruppen

## Verbände

### Raumplanung und Wohnungswesen

VERBANDSCHRONIK  
DATUM: 19.11.1999  
HANS HIRTER

Der Schweizerische Hauseigentümergebund (HEV) unterlag im Februar mit seiner Initiative für steuerliche Ermässigungen für Hauseigentümer in der **Volksabstimmung recht deutlich (58,7% Nein)**. Vergeblich hatten seine Verbandsspitzen (Präsident Dettling, fdp, SZ und Vorstandsmitglied Baumberger, cvp, ZH) versucht, die Delegiertenversammlungen der FDP und der CVP zur Fassung einer Ja-Parole zu bewegen. Obwohl das Anliegen des HEV in beiden Parteien an und für sich positiv beurteilt wurde, sprach sich eine (bei der FDP allerdings knappe) Mehrheit für ein Festhalten am finanzpolitischen Ziel des Haushaltsausgleichs und damit gegen Steuerreduktionen aus. Fast zwei Drittel der FDP-Kantonalparteien entschieden sich dann trotzdem für die Ja-Parole. Ein lohnender **Nebeneffekt der Initiativkampagne ergab sich beim Mitgliederbestand**. Dieser betrug Ende Januar 248'531, was einer Steigerung um gut 30'000 innert Jahresfrist entsprach. Anstelle des im Frühjahr 2000 nach 25 Amtsjahren zurücktretenden Hanspeter Götte ernannte der HEV **Ansgar Gmür zum neuen Verbandsdirektor** (Generalsekretär).<sup>1</sup>

---

1) TA, 2.3.99; NZZ, 19.11.99